

Stellenausschreibung

Bei der Verbandsgemeinde Bellheim mit über 13.800 Einwohnern ist zum 01.08.2021 im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

eine Ausbildungsstelle zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

in Vollzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen.

Fachkräfte für Abwassertechnik arbeiten gerne im Freien und sind an Naturwissenschaften und technischen Anlagen interessiert. Sie inspizieren, reinigen und reparieren unter Anleitung Abwasseranlagen, Pumpstationen, Messeinrichtungen und sonstige Bauwerke. Dabei arbeiten sie an der Planung, Überwachung, Steuerung und Dokumentation der Betriebsabläufe und gesamten Abwasserbehandlung mit. Die Ausbildung befähigt zur Überwachung, Steuerung und Instandhaltung abwassertechnischer Anlagen; dies betrifft die Gebiete der Elektro-, Verfahrens-, Prozessleit-, Maschinen- und Anlagentechnik, dem Umweltschutz sowie der Analytik.

Anforderungsprofil:

- mindestens einen qualifizierten Sekundarabschluss I
- gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- keine Scheu vor Abwasser und seinen Begleiterscheinungen
- technisches Verständnis sowie handwerkliches Geschick

Ausbildungsverlauf:

Als Erstausbildung beträgt die Ausbildungsdauer 3 Jahre im dualen System.

Die theoretische Ausbildung findet an der Berufsbildenden Schule für Naturwissenschaften in Ludwigshafen statt. Die praktische Ausbildung ist überwiegend in der Kläranlage und den zugehörigen Bauwerken in Bellheim sowie die elektrotechnische Ausbildung bei der DEULA in Bad Kreuznach.

Als Ansprechpartner für weitere Informationen stehen Ihnen Werkleiter Herr Kieser, Tel: 07272/7008-405 und Herr Seither (Personalabteilung), Tel: 07272/7008-331 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 27.01.2021** an die Verbandsgemeindeverwaltung, Personalabteilung, Schubertstraße 18, 76756 Bellheim oder per E-Mail an personalabteilung@vg-bellheim.de. Bitte reichen Sie keine Originale ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden können. Die Unterlagen werden vernichtet und die Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind; spätestens jedoch 6 Monate nach Abschluss des Verfahrens. Bei Bewerbungen per E-Mail bitten wir um Übersendung einer PDF-Datei.

